

# STADT EICHSTÄTT

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Werkausschusses am 15.06.2023

im Holbeinsaal des Alten Stadttheaters

## Anwesend:

### **Vorsitzender**

Grienberger, Josef *Oberbürgermeister*

### **Schriftführerin**

Oehlke, Heike *Sachgebietsleitung Hauptamt*

### **Stadtratsfraktion CSU**

Bacherle, Horst *Stadtrat*

Engelhard, Rudolf *Stadtrat*

anwesend ab Prot.-Nr. 27

Gabler, Elisabeth *Zweite Bürgermeisterin*

Tratz, Hans *Stadtrat*

Voggenreiter, Gregor, Dr. *Stadtrat*

### **Stadtratsfraktion SPD**

Nieberle, Gerhard *Stadtrat*

Pfaller, Fred *Stadtrat*

### **Stadtratsfraktion GRÜNE**

Bittlmayer, Klaus *Stadtrat*

Reuter, Susanne *Stadträtin*

### **Stadtratsfraktion Freie Wähler**

Nikol, Richard *Stadtrat*

### **Stadtratsfraktion ÖDP**

Reinbold, Willi *Stadtrat*

anwesend ab Prot.-Nr. 28

### **Referenten**

Brandl, Wolfgang *Werkleiter*

Dollinger, Silvia *Werkleiterin*

Rehm, Herbert *Stadtkämmerer*

Schütte, Jens *Stadtbaumeister*

Heiß, Michael *Stiftungsverwalter, Geschäftsführer*

## Abwesend:

Alberter, Christian *Stadtrat*

Beginn: 17:34 Uhr

Ende: 18:16 Uhr

1. Genehmigung des Protokolls der Haupt- und Werkausschusssitzung vom 02.02.2023
2. Bekanntgaben
3. Altenheim Heilig-Geist-Spital Eichstätt;  
Vorstellung des Jahresabschlusses 2022 und Behandlung des Jahresergebnisses 2022
4. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO
  - 4.1. Kneipp-Anlage am Ritter-von-Hofer-Weg
  - 4.2. Fernwärmeanschluss für Gebäude in der Hindenburgstraße
  - 4.3. Wassertemperatur im Inselbad
  - 4.4. Hundetoiletten entlang des Radweges an der Altmühl

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden ortsüblich bekanntgemacht; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt, so dass das Gremium beschlussfähig ist.

### **Protokoll-Nr. 26 (Vorlage 2023/070)**

Betreff: Genehmigung des Protokolls der Haupt- und Werkausschusssitzung vom 02.02.2023

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Werkausschuss genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 02.02.2023 in der vorgelegten Fassung.

#### **einstimmig beschlossen**

| **Dafür: 10** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 10**

---

### **Protokoll-Nr. 27 (Vorlage 2023/071)**

Betreff: Bekanntgaben

#### **Vorgang:**

Die Gründe für die Geheimhaltung der folgenden in der nicht öffentlichen Sitzung am 02.02.2023 gefassten Beschlüsse sind weggefallen und werden deshalb bekannt gegeben:

#### **Prot.-Nr. 15**

#### **Neubau Feuerwehrrätehaus Buchenhüll mit Dorfgemeinschaftsräumen: Vergabe Baumeisterarbeiten**

Der Haupt- und Werkausschuss bewilligt die Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Neubau Feuerwehrrätehaus Buchenhüll mit Dorfgemeinschaftsräumen an die Fa. Martin Meier GmbH, Eichstätt, durch die Stadt Eichstätt.

#### **Prot.-Nr. 16**

#### **Neubau Feuerwehrrätehaus Buchenhüll mit Dorfgemeinschaftsräumen: Vergabe Holzbauarbeiten**

Der Haupt- und Werkausschuss bewilligt die Vergabe der Holzbauarbeiten für den Neubau Feuerwehrrätehaus Buchenhüll mit Dorfgemeinschaftsräumen an die Fa. S. Biber GmbH, Gungolding, durch die Stadt Eichstätt.

Die Gründe für die Geheimhaltung der folgenden in der nicht öffentlichen Stadtratsitzung am 30.03.2023 gefassten Beschlüsse sind weggefallen:

**Prot.-Nr. 57**

**Verkehrsanlagen Stadt Eichstätt, Neubau Göpfertstegt: Dringliche Vergabe der Bauarbeiten gemäß VOB/A**

Der Stadtrat bewilligt die Vergabe der Tiefbauarbeiten für den Neubau des Göpfertstegs an die Firma Vitus Rieder GmbH & Co. KG, Bissingen.

**zur Kenntnis genommen**

| **Anwesend: 11**

---

**Protokoll-Nr. 28 (Vorlage 2023/181)**

Betreff: Altenheim Heilig-Geist-Spital Eichstätt;  
Vorstellung des Jahresabschlusses 2022 und Behandlung des Jahresergebnisses 2022

**Vorgang:**

**I. Vorstellung des Jahresabschlusses 2022**

Der an die Mitglieder des Stadtrates versandte Jahresabschluss 2022 für das Altenheim Heilig-Geist-Spital Eichstätt wird von Geschäftsführer Michael Heiß anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert.

Die Mitglieder des Hauptausschusses/Stadtrates werden um Kenntnisnahme gebeten.

**II. Behandlung des Jahresergebnisses 2022**

Das für das Wirtschaftsjahr 2022 vorliegende Unternehmensergebnis des Altenheims Heilig-Geist-Spital Eichstätt schließt mit einem Verlust von 170.739,63 € ab.

Der Jahresfehlbetrag 2022 ist gem. § 10 Abs. 2 der Verordnung über die Wirtschaftsführung der kommunalen Pflegeeinrichtungen (WkPV) und der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften (VWkPV) innerhalb von 5 Jahren auszugleichen.

Da das Altenheim Heilig-Geist-Spital Eichstätt voraussichtlich auch in den kommenden Jahren keine Gewinne erzielen wird, kann der Jahresfehlbetrag 2022 nur durch eine Verringerung der Kapitalrücklage oder durch Haushaltsmittel des Trägers (Eyb'sche Heilig-Geist-Spital-Stiftung Eichstätt) ausgeglichen werden (§ 10 Abs. 2 WkPV, Nr. 3 u. 4 VWkPV zu § 10 WkPV).

Eine Verringerung der Kapitalrücklage zur Deckung des Jahresfehlbetrages ist gem. Nr. 4 VWkPV zu § 10 WkPV nur für den Teil des Jahresfehlbetrages zulässig, der auf Aufwendungen für Abschreibungen auf mit Eigenkapital finanzierte immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen der Einrichtung fällt.

Es sind somit folgende Möglichkeiten zur Deckung des Jahresfehlbetrages 2022 rechtlich zulässig:

1. Der Jahresfehlbetrag wird in voller Höhe aus Haushaltsmitteln der Eyb'schen Heilig-Geist-Spital-Stiftung Eichstätt getilgt.
2. Der Jahresfehlbetrag wird durch eine Verringerung der Kapitalrücklage (Bilanz-Pos. Passivseite A.2) gedeckt. Sollten die durch Eigenkapital finanzierten Abschreibungen geringer als der Jahresfehlbetrag sein, erfolgt ein Verlustvortrag in Höhe des Differenzbetrages auf das Folgejahr.

Da Anschaffungen und Baumaßnahmen des Altenheims Heilig-Geist-Spital Eichstätt auch zum Teil mit Hilfe von Zuschüssen des Trägers (Eigenkapital des Trägers) finanziert wurden und die hierauf entfallenden Abschreibungsbeträge bei der Ermittlung des Jahresfehlbetrags als Aufwand mitberücksichtigt wurden, würde ein voller Verlustausgleich durch den Träger zu einer Doppelfinanzierung führen.

Gem. Nr.1 und Nr. 4 VVWkPV zu § 10 WkPV hat der Stadtrat über die Behandlung des Jahresfehlbetrages bzw. über die Verringerung der Rücklagen zu entscheiden.

Bei der nach der örtlichen Rechnungsprüfung durchzuführenden Feststellung des Jahresabschlusses wird dem Stadtrat diese Entscheidung nochmals von der Kämmerei zur abschließenden Bestätigung vorgelegt.

### **Beschluss:**

Das für das Wirtschaftsjahr 2022 vorliegende Unternehmensergebnis des Altenheims Heilig-Geist-Spital Eichstätt schließt mit einem Verlust von 170.739,63 € ab.

Dieser Verlust wird durch eine Verringerung der Kapitalrücklage (Bilanz-Pos. Passivseite A.2) abgedeckt. Sollten die durch Eigenkapital finanzierten Abschreibungen geringer als der Jahresfehlbetrag sein, erfolgt ein Verlustvortrag in Höhe des Differenzbetrages auf das Folgejahr.

### **einstimmig beschlossen**

| **Dafür: 12** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 12**

---

## **Protokoll-Nr. 29**

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO

**zur Kenntnis genommen**

---

### **Protokoll-Nr. 29.1**

Betreff: Kneipp-Anlage am Ritter-von-Hofer-Weg

#### **Niederschrift:**

Stadtratsmitglied Bittlmayer teilt mit, dass die Pumpe bei der Kneipp-Anlage am Ritter-von-Hofer-Weg derzeit nicht funktionieren würde.

Der Vorsitzende erwidert, dass diesem Hinweis nachgegangen werde und für Abhilfe gesorgt wird.

**zur Kenntnis genommen**

| Anwesend: 12

---

### **Protokoll-Nr. 29.2**

Betreff: Fernwärmeanschluss für Gebäude in der Hindenburgstraße

#### **Niederschrift:**

Stadtratsmitglied Bittlmayer bringt vor, dass Anwohner der Hindenburgstraße sich einen Anschluss ans Fernwärmenetz wünschen würden.

Werkleiter Brandl antwortet, dass dies bekannt sei und die Möglichkeit der Umsetzung bei der technischen Planung des künftigen Fernwärmenetzes geprüft werde.

**zur Kenntnis genommen**

| Anwesend: 12

---

### **Protokoll-Nr. 29.3**

Betreff: Wassertemperatur im Inselbad

#### **Niederschrift:**

Stadtratsmitglied Nikol erkundigt sich nach der Wassertemperatur im Inselbad. Er sei darauf angesprochen worden, dass das Wasser heuer sehr kalt sei.

Werkleiter Brandl erklärt, dass wie in den zurückliegenden Jahren eine Wassertemperatur von 24 Grad das Ziel sei. Durch die noch kalten Nächte im Mai wurde die Temperatur in den letzten Wochen jedoch teilweise erst im Laufe des Tages erreicht.

#### **zur Kenntnis genommen**

| Anwesend: 12

---

### **Protokoll-Nr. 29.4**

Betreff: Hundetoiletten entlang des Radweges an der Altmühl

#### **Niederschrift:**

Stadtratsmitglied Reuter weist darauf hin, dass die aufgestellten Hundetoiletten entlang des Radweges an der Altmühl bei Rebdorf überfüllt seien und die Tütchen deshalb bereits neben den Behältern lägen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Behälter routinemäßig geleert werden. Bei Bedarf können sich Bürger/-innen jederzeit direkt an den Stadtbauhof wenden und auf Missstände hinweisen.

#### **zur Kenntnis genommen**

| Anwesend: 12

---

Vorsitz:

Protokollführung:

Josef Grienberger  
Oberbürgermeister

Heike Oehlke